Liebe Freundinnen und Freunde des Weigle-Hauses!

Rolf Zwick, Jugendpfarrer

"Dann will ich das Haus räumen und lüften, Arznei geben und nehmen, Orte meiden, wo man mich nicht braucht, damit ich andere nicht vergifte und anstecke und ihnen durch meine Nachlässigkeit eine Ursache zum Tode werde. Wenn mein Nächster mich aber braucht, so will ich weder Ort noch Person meiden, sondern frei zu ihm gehen und helfen. Siehe, das ist gottesfürchtiger Glaube, der nicht tollkühn und dumm und dreist ist und Gott nicht versucht."

Das hat Martin Luther 1527 geschrieben, als die Pest in Wittenberg ausbrach. Im Jahr 2020 können wir diese Überlegungen gut nachvollziehen. Denn auch wir im Weigle-Haus versuchen, einerseits alles dafür zu tun, dass sich durch unser Verhalten das Infektionsrisiko nicht erhöht und andererseits für die da zu sein, die uns jetzt brauchen.

Sommer:
Kinder und Jugendliche begeistert dabei!

FOCUS im Livestream

Kinder und Jugendliche haben schon in der ersten Lockdown-Phase im Frühjahr besonders unter den Schließungen von Kitas, Schulen, Sportvereinen und Jugendeinrichtungen gelitten. Weil auch das Weigle-Haus mitsamt seinen Außenstellen schließen musste, haben wir die gesamte Jugendarbeit digital gemacht und jeden Tag einen Livestream über YouTube gesendet (**www.youtube.com/WeigleHaus**). Inzwischen stehen dort **über 700** Videos online und unsere Angebote sind insgesamt **113.000 Mal** angeklickt worden.

Als wir dann die Arbeit schrittweise wieder in Präsenz öffnen durften, waren Kinder und Jugendlichen sofort wieder begeistert dabei. Ein besonderes Highlight waren die vier Freizeiten, die in den Sommerferien stattfinden konnten. Natürlich haben wir sie mit Hygienekonzepten an die Situation angepasst. So fand ein mit über 70 Teilnehmenden in Südfrankreich geplantes Camp nun auf einer einsamen Alm im österreichischen Allgäu statt. Statt nach Schweden ging es in Holland ans Meer und die Null-Euro-Tour führte ins Erzgebirge. Das Abenteuercamp für die 9- bis 13- Jährigen konnten wir im Oberbergischen mit viel Platz durchführen.

Eifel-Freizeit

Surfcamp

0€-Tour

Abenteuercamp

Teen-Camp Allgäu

Nach den Sommerferien liefen fast alle Programme wieder an und die Kinder und Jugendlichen haben es genossen. In den Herbstferien war vieles noch möglich, zum Beispiel als Höhepunkt eine Freizeit für Jungen in der Eifel oder auch eine Surfwoche auf der Surfanlange Langenfeld bei Köln, wo laut Werbespruch die „weltweit erste Lakesurfing-Welle echtes Surfen unter freiem Himmel in der Natur" garantiert. Außerdem gab es noch etliche Ausflüge und Workshops.

Herbst:
Treffen in Schichten & Schatzsuche im Viertel!

Seit dem 2. November sind die Möglichkeiten für die Jugendarbeit wieder eingeschränkt. Aber glücklicherweise sind Gottesdienste mit entsprechenden Hygienekonzepten erlaubt. Außerdem dürfen wir uns mit Jugendgruppen bis zu zehn Personen treffen. Das bedeutet, dass sich Jungscharen in Schichten treffen und Offene Arbeit zum Beispiel als „Schatzsuche" im ganzen Stadtviertel läuft. Die Hausaufgabenhilfe hat keine zahlenmäßige Begrenzung, was für viele benachteiligte Kinder wichtig ist. Sie findet wie gewohnt im Weigle-Haus und im Zwingli Jugendhaus statt an fünf Wochentagen.

Auf Sportarbeit dagegen müssen wir zurzeit leider verzichten. Dafür läuft die digitale Jugendarbeit weiter. Wir haben in der ehemaligen Großküche im Keller ein Studio eingerichtet und senden von dort im Livestream über Youtube oder Twitch und erreichen Jugendliche, die derzeit nicht ins Haus kommen können.

Studio im Keller vorher

Studio im Keller nachher

FREUNDES BRIEF

2/20

Winter:
Premiere - Heiligabend im Freien!

Open-Air Gottesdienst im WH

Für Heiligabend planen wir einen Jugendgottesdienst am Nachmittag und wieder Open Air wie schon häufiger in diesem Jahr draußen auf dem großen Platz vor dem Weigle-Haus. Auch andere Veranstaltungen werden wir nach draußen verlegen, egal wie das Wetter gerade ist (wie manche sagen: Es gibt kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung). Schon im Sommer fanden die Open Air-Gottesdienste etwa einmal pro Monat statt.

Im großen Saal haben wir die Technik inzwischen so eingerichtet, dass wir den Gottesdienst von dort sonntags live ins Internet übertragen und gleichzeitig mit verringerter Zahl in Präsenz feiern können. Die Türen zum kleinen Saal haben wir dafür geöffnet. Und alles wird kräftig durchgelüftet. Die Bühne ist neu. Jetzt müssen die neuen Stühle warten, weil wir unsere Rücklage in die technische Ausstattung gesteckt haben, um corona-konform Gottesdienst feiern zu können.

Viele Ehren- und Hauptamtliche haben neue Talente und Kompetenzen als Moderator*innen und "Influencer" entdeckt. So gesehen ist die Corona-Zeit für die kirchliche Jugendarbeit auch eine Zeit des Ausprobierens und Experimentierens. Im Weigle-Haus haben wir das aktiv genutzt und viele Jugendliche waren dankbar für all diese neuen Möglichkeiten, die sonst kaum eine Institution geboten hat.

Fazit: Grenzerfahrungen und neue Erkenntnisse

Die Zeit der Pandemie hat uns zwar immer wieder an unsere Grenzen gebracht, aber auch wichtige Erfahrungen machen lassen. Es liegen anstrengende Wochen hinter uns. Auch finanziell mussten wir immer wieder Risiken eingehen, um Freizeiten und Programme anzupassen und die nötigen technischen Voraussetzungen für die Digitalisierung zu schaffen. Von daher danken wir allen Spender*innen für ihre bisherige Unterstützung und bitten gleichzeitig um eine fette Weihnachtsspende!

Wir haben in dieser Krise gelernt, dass sich Prioritäten verändern, dass die Gesundheit wichtiger ist als der Urlaub in weiter Ferne und dass es ein größerer Wert ist, sich mit lieben Menschen zu treffen als auf Veranstaltungen in der Masse zu verschwinden, dass Freundschaften wichtiger sind, als Geldgeschenke.

Es wird sich vieles verändern, bei uns selbst, in unserer Gemeinde und in unserer Gesellschaft. Wir brauchen die erleuchteten Augen des Herzens, für die Paulus im Epheserbrief betet (Epheser 1,18-20), um zu sehen, welches die Wege sind, die der Gerechtigkeit Gottes entsprechen.

Gottes Segen für die Advents- und Weihnachtszeit und Grüße zum neuen Jahr!

Rolf Zwick, Jugendpfarrer
Essen, im November 2020

Um immer aktuell über die Aktivitäten der Erwachsenengemeinde informiert zu sein, können Sie einfach den WH-Newsletter LiNo abonnieren: hallo@weigle-haus.de

Wenn Sie den Freundesbrief künftig als E-Mail erhalten wollen, melden Sie sich bitte dafür unter: hallo@weigle-haus.de an.

Kontakt & Infos
Ev. Jugend Weigle-Haus e.V.
Hohenburgstr. 96 | 45128 Essen
www.weigle-haus.de | hallo@weigle-haus.de
0201 - 224 223

KD BANK Dortmund
IBAN DE21 3506 0190 1011 4480 18
BIC GENODED1DKD

FOLGT UNS!

facebook.com/weiglehaus
instagram.com/weiglehaus
youtube.de/weiglehaus
twitch.tv/weigletv